



06.05.2003 - 10:10 Uhr

Grand Prix von Bern: Information und kostenlose Allergietests von aha! Schweizerisches Zentrum für Allergie, Haut und Asthma

Bern (ots) -

Laufen, auch wenn die Pollen fliegen

Die Pollenallergie ist kein Grund zu sportlicher Enthaltssamkeit oder gar Verzicht. Gut informiert und fachlich beraten können auch betroffene Laufsportler den Pollen-Attacken trotzen. Das beweisen alljährlich Hunderte von Aktiven an grossen Breitensport- und Laufevents wie dem Grand Prix von Bern.

Pollenallergische Läuferinnen und Läufer zeichnen sich durch eine ausgeprägte Leistungsbereitschaft aus. Das ergab eine Umfrage der Allergologie-Poliklinik Bern mit über 6000 GP-Teilnehmenden vergangener Jahre. Die Studie legt zudem offen, dass Pollenallergien unter Freizeit- und Wettkampfsportlern sogar häufiger vorkommen als beim Durchschnitt der Bevölkerung: 21% der Befragten bezeichneten sich als Heuschnupfen-Patienten, 10% als Asthmatiker. Und knapp 9% der Pollenallergiker gaben zusätzlich Nahrungsmittelunverträglichkeiten zu Protokoll. Äpfel, Nüsse, Pfirsich und andere Früchte sowie Gemüse (Karotten und Sellerie), die als gesund gelten, wurden dabei am häufigsten genannt. Spezialisten sprechen in diesem Zusammenhang von einer allergisch bedingten Kreuzreaktion zwischen Pollen- und Nahrungsmittelproteinen.

Heuschnupfen ist eine typische Jugendkrankung, tritt somit in der körperlich und sportlich aktivsten Lebensphase auf. Es ist deshalb entscheidend, Heuschnupfen-Symptome bei Jugendlichen und auch jungen Erwachsenen frühzeitig zu erkennen und sie allenfalls fachärztlich abklären und therapieren zu lassen. Der Heuschnupfen ist ein Risikofaktor für die Entwicklung zu Asthma oder Nahrungsmittelallergien. Durch eine Allergieabklärung können die Allergene identifiziert werden. Damit aber präventive Massnahmen greifen, ist eine fachkundige Beratung nötig. Mehr noch: Prävention und eine korrekte Behandlung verhelfen insbesondere jungen Sportbegeisterten zu grösserer Leistungsfähigkeit und höherer Lebensqualität.

Zu diesem sowie weiteren Allergie-Themen gibts am diesjährigen GP von Bern kompetente Information und Beratung. Am aha! Stand in der Festhalle BEA bern expo bietet ein Fachteam mit AllergologInnen überdies kostenlose Allergierisiko-Tests an: Am Freitag, 9. Mai von 16.00-21.00 Uhr und Samstag, 10. Mai von 10.00-15.30 Uhr.

Im Rahmen ihrer gemeinsamen Pollenallergie-Präventionskampagne sind aha! und MeteoSchweiz bei zwei weiteren Breitensport-Anlässen präsent: am 24./25. Mai beim Marathon in Winterthur, am 13./14. Juni an den Bieler Lauftagen.

Kontakt:

aha! Schweizerisches Zentrum für Allergie, Haut und Asthma
Infoline: +41/31/359'90'50
Fax: +41/31/359'90'90

E-Mail: info@ahaswiss.ch
Internet: <http://www.ahaswiss.ch>

Regula Kunz
Telefon: +41/31/359'90'17

Annelise Lundvik
Telefon: +41/31/359'90'19

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000124/100462617> abgerufen werden.